



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Grundzertifikat



Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.

mit der Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH
sowie der Deutscher Instituts-Verlag GmbH und Tochtergesellschaften

Gustav-Heinemann-Ufer 84–88, 50968 Köln

2007

Dem Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V. (IW) mit der Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH sowie der Deutscher Instituts-Verlag GmbH und Tochtergesellschaften wurde am 14. Mai 2007 das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Das IW ist das führende private Wirtschaftsforschungsinstitut in Deutschland. Der IW-Verbund versteht sich als Wissenschaftsdienstleister und hält für Mitglieder und sonstige Interessierte vielfältige Serviceleistungen bereit. Das IW analysiert Fakten, zeigt Trends, ergründet Zusammenhänge – über die die Öffentlichkeit auf vielfältige Weise informiert wird. Zentraler Auftrag des IW-Verbundes ist dabei, das Verständnis wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Prozesse in Politik und Öffentlichkeit zu festigen und zu verbessern.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren im Verbund insgesamt 337 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Der Anteil der weiblichen Beschäftigten lag bei 48 Prozent. Teilzeitbeschäftigt waren 25 Prozent.

Ziel der Auditierung

Ein zentrales personalpolitisches Ziel ist die Positionierung des IW-Verbundes als moderner und attraktiver Arbeitgeber, bei dem sich Arbeits- und Privatleben gut miteinander vereinbaren lassen. Das audit berufundfamilie® ist ein Baustein, um dieses Ziel zu erreichen und damit sowohl Unterstützung bei der Rekrutierung qualifizierter Beschäftigter zu leisten als auch vorhandene Mitarbeiter durch erhöhte Zufriedenheit zu binden. Ein familienbewusstes internes und externes Unternehmensimage sowie ein transparenter und verlässlicher Rahmen für seine Beschäftigten dienen dieser Zielerreichung. Die personalpolitischen Lösungen stehen dabei unter der Prämisse, dass die Leistungsfähigkeit des IW-Verbundes gefördert wird und effiziente Strukturen sowie Prozesse erhalten bleiben. Das innerbetriebliche Verhalten muss zudem mit den familienpolitischen Positionen, die das Institut nach außen vertritt, übereinstimmen.

Vorhandene Maßnahmen

- Familienorientierte Teilzeitarbeit
- Teamarbeit
- Alternierende Telearbeit für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren
- Veröffentlichungen und Studien zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. familienbewusster Personalpolitik
- Führungskräftebeurteilung und Zielvereinbarungen unter Einbeziehung von Sozialkompetenz

Zukünftige Maßnahmen

- Flexibilisierung der täglichen Arbeitszeit
- Weitere Förderung von Teilzeitarbeit
- Förderung von Auszeiten (u. a. durch Einführung eines systematischen Prozesses zu Auszeiten)
- Ausweitung der Telearbeit
- Ausweitung der internen Beratungs- und Informationsangebote
- Förderung der Akzeptanz von Führungskräften und Referenten mit Familienpflichten
- Aufnahme des Themas Vereinbarkeit von Arbeits- und Privatleben als Baustein in die Personalentwicklung
- Unterstützung bei der Kinderbetreuung u. a. durch Einrichtung eines Eltern-Kind-Zimmers, Serviceangebote